

Pressemitteilung vom 5. September 2025

Volksbank Mittelhessen ist Top-Fördermittelbank

- **Erneute Auszeichnung durch die DZ Bank**
- **Hohes Neukreditgeschäft im Bereich öffentlicher Fördermittel**

Gießen. Die Volksbank Mittelhessen wurde zum vierten Mal in Folge von der DZ BANK AG als „Top-Partner Förderberatung“ ausgezeichnet. Die Ehrung würdigt das besondere Engagement der Bank, Kundinnen und Kunden bei der Finanzierung auch gezielt den Zugang zu öffentlichen Fördermitteln zu ermöglichen.

Ausschlaggebend für die Auszeichnung war das hohe Volumen des Neukreditgeschäfts im Bereich der öffentlichen Fördermittel im vergangenen Jahr. Hierzu zählen insbesondere die Kredite der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), der Wirtschafts- und Infrastrukturbank des Landes Hessen (WI Bank), sowie der Landwirtschaftlichen Rentenbank (LR).



Die Auszeichnung wurde in Gießen von Oliver Gudat von der DZ BANK an Sarah Fröhlich, Firmenkundenberaterin für Freie Berufe und Boris Kniß, Manager für Projekt- und Spezialfinanzierungen, überreicht.

„Unsere Kundinnen und Kunden profitieren davon, dass wir nicht nur Kredite vergeben, sondern aktiv nach passenden Förderprogrammen suchen – sei es für den privaten Wohnungsbau, gewerbliche Investitionen oder landwirtschaftliche Projekte“, erklärt Fördermittelspezialist Boris Kniß.

Gemeinsam mit Bereichsdirektor Martin Frettlöh und dem gesamten Beraterteam sorgt er dafür, dass Fördermittelberatung bei der Volksbank Mittelhessen kein Zusatzangebot, sondern gelebter Standard ist. Mit dieser Strategie wird von Kunden der Volksbank Mittelhessen ein hoher Anteil Förderkredite bei der Realisierung ihrer Vorhaben beantragt.

Bereits seit 2012 setzt die Volksbank Mittelhessen auf gezielte Expertise im Bereich Fördermittelberatung. Die Beraterinnen und Berater sind speziell geschult und bleiben durch regelmäßige Weiterbildungen stets auf dem neuesten Stand – ein echter Vorteil für Kundinnen und Kunden, die sich im komplexen Förderdschungel oft nur schwer zurechtfinden.

Die DZ Bank

Die DZ BANK ist das Spitzeninstitut der Genossenschaftlichen FinanzGruppe der Volksbanken Raiffeisenbanken und Zentralbank für die mehr als 700 Genossenschaftsbanken in Deutschland, denen sie mehrheitlich gehört. Zusätzlich betreut sie als Geschäftsbank Unternehmen und Institutionen. Mit zahlreichen Standorten im In- und Ausland stellt die DZ Bank sicher, dass die genossenschaftlichen Banken Zugang zu allen wichtigen Märkten erhalten. Staatliche Förderbanken wie die KfW vergeben die von der Bundesregierung bereitgestellten Mittel jeweils über die Hausbank an Unternehmen oder Privatleute. Die DZ Bank fungiert als zentrale Drehscheibe zwischen der KfW, bei der die Kredite letztendlich beantragt werden, und den genossenschaftlichen Verbundpartnern.

Die Volksbank Mittelhessen

Nach den Fusionen mit dem VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg (abgeschlossen) und der Raiffeisenbank im Hochtaunus (beschlossen, gilt rückwirkend zum 1.1.2025) kommt die Volksbank Mittelhessen auf eine Bilanzsumme von rund 14,6 Milliarden Euro (Stand: 31.7.2025). Damit gehört die Volksbank Mittelhessen zu den größten Genossenschaftsbanken in Deutschland. Das Geschäftsgebiet der 1858 gegründeten Genossenschaftsbank reicht von Frankenberg im Norden bis kurz vor Frankfurt und von Limburg im Westen bis hinter die thüringische Grenze.

1.535 Mitarbeiter betreuen aktuell 454.985 Kunden, 224.967 davon sind auch Mitglieder und somit Teilhaber der Genossenschaft. Der Unternehmenssitz ist Gießen, Stammhäuser befinden sich außerdem in Marburg, Wetzlar, Bad Nauheim und Bad Hersfeld. Zum Stichtag 31. Juli 2025 betrieb das Unternehmen 84 Geschäftsstellen und 51 Selbstbedienungs-Standorte sowie 163 Geldautomaten.

Pressekontakt:

Volksbank Mittelhessen eG
Schiffenberger Weg 110
35394 Gießen

Michael Agricola
Pressereferent
Telefon: 0641 7005-663213
E-Mail: michael.agricola@vb-mittelhessen.de